

FPÖ/Themessl/Pröll/Budget

FPÖ-Themessl: Finanzminister Pröll wieder als Budget-Spekulant enttarnt

Wien (OTS) - "Die ständigen Fehlprognosen von Finanzminister Pröll bringen die unprofessionelle und abgehobene Regierungspolitik auf den Punkt", sagte heute der freiheitliche Wirtschaftssprecher NAbg. Bernhard Themessl. So sei BM Josef Pröll bei den Budgetverhandlungen Ende Jänner 2009 noch von einem Budgetdefizit von 2,5% ausgegangen.

Damals, so Themessl, seien die Finanzmärkte bereits am Boden gelegen und die Konjunktur sei international deutlich eingebrochen. Pröll vermochte jedoch nicht die Lage einzuschätzen und habe sich ausschließlich auf die regierungsnahen WIFO- und IHS-Berater gestützt, statt auch auf internationale Spezialisten von OECD oder IWF zu hören, die die Situation realistischer bewerteten hätten, kritisierte Themessl.

"Im April diesen Jahres war mit dem fixierten Doppelbudget 2009/2010 für 2009 ein Defizit von 3,5% für Pröll in Stein gemeißelt, so Themessl, der erinnerte, dass Finanzminister Pröll bei den damaligen Budgetdiskussionen im Parlament von einem Budget, "das von Nachhaltigkeit und Aufrichtigkeit geprägt ist", sprach.

Bei der parlamentarischen Budgetdiskussion sei Finanzminister Pröll mehrmals vorgeworfen worden, dass das Budget auf einem sehr wackeligen Fundament aufgebaut sei und seine formulierten Ziele Wunschgedanken seien, aber keine solide Budgetplanung darstellen würden. "Heute wissen wir eindeutig, dass weder Nachhaltigkeit noch Aufrichtigkeit Bestandteile des Budgets waren, so Themessl, der anmerkte, dass dieses Budget genauso von Casino-Spekulanten erstellt werden hätte können

Die jetzige Revidierung des Defizits auf minus 3,9 Prozent verdeutliche diese Fehleinschätzung des Finanzministers nochmals eindrucksvoll, so Themessl. "Leider wird uns auch eine weitere Defizitanpassung auf über 4% nicht erspart bleiben, da die Zahlen der Realität nicht standhalten werden. Die Schönrederei durch ÖVP-Finanzminister Pröll wird uns dabei nichts nützen", schloss Themessl.

Rückfragehinweis:
FPÖ

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG
DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0111 2009-10-06/11:38

061138 Okt 09

© Copyright APA OTS GmbH und der jeweilige Aussender.

Die Inhalte dienen ausschließlich zur redaktionellen Verwendung und zur individuellen Information des Nutzers. Eine unveränderte Verwendung der Texte, Bilder, Grafiken, Audios und Videos auf einer nicht durch APA OTS autorisierten Homepage ist ebenso wie eine Speicherung in Datenbanken oder eine sonstige Weitergabe an Dritte nicht gestattet. Ebenso sind Direktlinks auf Meldungsaufrufe untersagt. Für den Fall, dass Sie die Inhalte weitergeben, speichern oder gewerblich nutzen möchten, wenden Sie sich bitte an: Tel.++43-1/36060-5300 oder an info@ots.at.